



Brussels, 9 December 2024
(OR. en, de)

Interinstitutional File:
2023/0052(COD)

16534/1/24
REV 1 ADD 1

CODEC 2280
TRANS 534
JAI 1815
ENFOPOL 507
COPEN 536

'I/A' ITEM NOTE

From:	General Secretariat of the Council
To:	Permanent Representative Committee/Council
Subject:	Draft DIRECTIVE OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL amending Directive (EU) 2015/413 facilitating cross-border exchange of information on road-safety-related traffic offences (first reading) - Adoption of the legislative act = Statement

Statement by Germany

Deutschland begrüßt das Ziel der Richtlinie zur Verbesserung der Straßenverkehrssicherheit sehr. Insbesondere die künftig mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei der Ermittlung der Person, die den Verkehrsverstoß begangen hat, wird zu einer verbesserten Ahndung und Verfolgung von Verkehrsverstößen führen.

Die Enthaltung Deutschlands liegt darin begründet, dass bedauerlicherweise die Regelungen zur gegenseitigen Hilfe bei der Vollstreckung von Geldbußen nicht in den zuständigen Gremien der justiziellen Zusammenarbeit in Strafsachen im bestehenden Rechtsrahmen (Rahmenbeschluss 2005/214/JI) beraten wurden. Infolgedessen enthalten die Regelungen zur Vollstreckungshilfe nun ungerechtfertigte Abweichungen und Verkürzungen beim Schutzniveau für den Betroffenen. Dies wird in der Umsetzung leider zu erheblichem Mehraufwand bei der Durchsetzung führen.